

PRESSEINFORMATION 20-10-60

vom 14. Oktober 2020

Fazit Rosenheimer Online-Dialog 2020

Mit neuem Format aktuelle Themen schnell auf den Weg bringen

Das vom ift Rosenheim neu entwickelte digitale Format, der Rosenheimer Online-Dialog, feierte am 8. Oktober 2020 Premiere. Ort des Geschehens: das Aufnahmestudio des ift Rosenheim. Von hier aus gingen für die rund 100 teilnehmenden Firmen sechs Livestreams zu unterschiedlichsten Themen „on air“. Allerdings warteten keine Fachvorträge auf die Online-Gäste, sondern vielmehr moderierte Gesprächsrunden mit spannenden Informationen, Positionen und Diskussionen. Unter anderem gab es News aus der Managementebene des ift, zu multifunktionalen Fassaden, virtuellen Tests und Audits sowie Updates zur Montage. Während der Dialoge konnten sich die Teilnehmer durchgehend über eine Chatfunktion zuschalten und ihre Fragen und Anmerkungen in die Runde einbringen. Ein digitaler Meeting-Point am Nachmittag ermöglichte mit Hilfe einer Buchungsfunktion, sich mit ift-Experten individuell per Videochat auszutauschen. Das Fazit eines Teilnehmers im Chat lautete: „... sehr gut rüber gekommen, vielen Dank. Eine super Veranstaltung.“

Die Idee zum Rosenheimer Online-Dialog (ROD) entstand im Zuge der coronabedingten Absage der Rosenheimer Fenstertage. „Dass die Rosenheimer Fenstertage nicht einfach ins digitale Format transferiert werden können, war uns im Frühjahr sehr schnell klar. Die Veranstaltung lebt zu sehr vom Networking und der Interaktion der Teilnehmer untereinander.“, erläuterte Institutsleiter Prof. Jörn P. Lass.



Bild 1

Moderator Manfred Stoff (links) befragt Geschäftsführer Dr. Jochen Peichl (Mitte) und Institutsleiter Prof. Jörn P. Lass zu News aus der Managementebene des ift Rosenheim

Belegexemplar an ift Rosenheim

Das Institut für
Fenster und Fassaden,
Türen und Tore,
Glas und Baustoffe

Theodor-Gietl-Straße 7-9
83026 Rosenheim
PR & Kommunikation
Autor: Gabriele Tengler
Tel.: +49.08031.261-215
E-Mail: tengler@ift-rosenheim.de
www.ift-rosenheim.de

Auch Manfred Stoff (Marketingleiter und Mitglied der Geschäftsleitung des ift Rosenheim) legte Wert auf die Feststellung, dass der ROD kein Ersatz für die Rosenheimer Fenstertage sei. Er führte die Teilnehmer des ROD mit seiner erfrischenden Moderation durch den Tag.

Die Inhalte in den moderierten Dialogen waren breit gefächert und betrafen nicht nur fachliche Themen. Sie boten neben bekannten Aussagen auch interessante Tipps und Hinweise für die Praxis, beispielsweise:

- die kontinuierliche Erweiterung des „ift-Montageplaners“, mit dem nun auch oberer und unterer Anschluss geplant werden können. Ebenso funktioniert die Ermittlung der Befestigungskräfte über das Tool spielerisch einfach.
- dass anspruchsvolle multifunktionale Fassadenprojekte ohne kompetente Projektleiter und eine frühzeitige Abstimmung mit einer Prüfstelle zur Prüfung von Mok-Ups nur schwer umsetzbar sind.
- dass die Innovationsführerschaft Deutschlands bei Fenstern, Türen und Fassaden nur durch den Einsatz modularer Bauweisen zu halten ist.
- dass eine Umsetzung einfacher und baurechtlich anerkannter Glasdimensionierung mittels Diagrammen für 2021 verfügbar ist.
- wie digitale Prüfungen auf firmeneigenen Prüfständen vom ift durchgeführt werden können.

Die Möglichkeit, sich im Chat einzubringen, wurde von den Teilnehmern rege genutzt und gestaltete den Meinungsaustausch lebendig und praxisnah. Ebenso bot der digitale Meeting-Point mit buchbaren Zeitslots einen persönlichen Austausch mit den ift-Experten am Nachmittag. Selbst die Pausen wurden durch Filme, Präsentationen und Bilder zu unterhaltsamen „Events“. Beispielsweise konnten die Teilnehmer den Außenreporter Manfred Stoff des neuen „Senders iftv“ bei seinem Besuch im neuen ift-Labor Bauakustik und Fassaden begleiten und sich einen Einblick in den Baufortschritt sowie die neuen Prüfmöglichkeiten verschaffen.

Das ift Rosenheim hat seit April 2020 intensiv in Kompetenzen und Studientechnik zur Durchführung von Onlinefor-


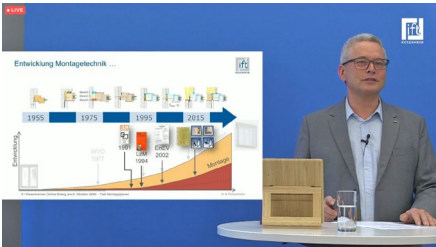

maten investiert. „Aus heutiger Sicht haben wir einen enormen Digitalisierungsschub durchgemacht.“ stellt Dr. Jochen Peichl (Geschäftsführer des ift Rosenheim) fest. Mittlerweile stehen ein Aufnahmestudio und die nötige Erfahrung zur Verfügung, was von Kundenseite bereits durch entsprechende Anfragen zur Nutzung der ift-Kompetenz und -Services auf diesem Sektor honoriert wurde.

Das ift Rosenheim wird das neue Format des ROD im Jahr 2021 intensiv nutzen, um Kunden und interessierte Bauexperten schnell und kompetent über wichtige aktuelle Themen und Probleme zu informieren. Derzeit sind bereits die Themen „Montage“, „Persönliche Schutzausrüstung“ sowie „begrünte Fassade“ in Planung.

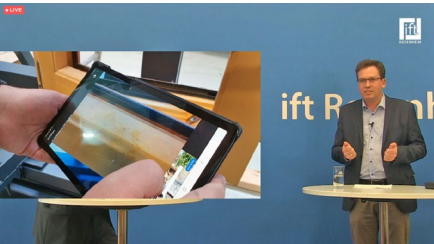


(Lead 1.020 Zeichen, Fließtext 3.049 Zeichen,
Presstext gesamt 4.069 Zeichen (jeweils inkl. Leerzeichen))

Schlagnworte: Rosenheimer Online-Dialog, digitales Format,
Livestreams, Gesprächsrunden, Innovation

Auswahlbilder (stehen als Download im Bildarchiv unter www.ift-rosenheim.de/bildarchiv)

Nr.	Bildtext und Dateiname	Bild
1	<p>Moderator Manfred Stoff (links) befragt Geschäftsführer Dr. Jochen Peichl (Mitte) und Institutsleiter Prof. Jörn P. Lass zu News aus dem ift Rosenheim</p> <p>(Quelle: ift Rosenheim)</p> <p><i>Dateiname:</i> PI201060_Bild_01_ROD20_Stoff_Peichl_Lass.jpg</p>	
2	<p>Jürgen Benitz-Wildenburg (Pressesprecher ift Rosenheim) führt durch die Talkrunde, bei der Neues aus der Montage vorgestellt wurde.</p> <p>(Quelle: ift Rosenheim)</p> <p><i>Dateiname:</i> PI201060_Bild_02_ROD20_Benitz_Entwicklung_Montage.jpg</p>	
3	<p>Auch „gestaltete Pausen“ sind Elemente des ersten Rosenheimer Online-Dialogs: Hier die Premiere für einen neuen „Sender“: Außenreporter Manfred Stoff von iftv im Interview mit den Prüfstellenleitern des neuen Labors Bauakustik Andreas Preuss (Mitte) und Dr. Joachim Hessinger (rechts)</p> <p>(Quelle: ift Rosenheim)</p> <p><i>Dateiname:</i> PI201060_Bild_03_ROD20_iftv_Reportage_Labor_Bauakustik_Stoff_Preuss_Hessinger.jpg</p>	

Nr.	Bildtext und Dateiname	Bild
4	<p>Um die Innovationsführerschaft in Deutschland ging es im Dialog zwischen Frank Lange (Geschäftsführer des Verbands Fenster + Fassade, Mitte) und Prof. Jörn P. Lass (Institutsleiter ift Rosenheim, rechts) mit dem Moderator Manfred Stoff (Quelle: ift Rosenheim)</p> <p><i>Dateiname:</i> PI201060_Bild_04_ROD20_Talk_Innovationsfuehrerschaft_Stoff_Lange_Lass_.JPG</p>	
5	<p>Frank Lange (Geschäftsführer des Verbands Fenster + Fassade) betont, wie wichtig die Sicht auf den Endkunden bei geplanten Innovationen ist. (Quelle: ift Rosenheim)</p> <p><i>Dateiname:</i> PI201060_Bild_05_ROD20_Frank_Lange_VFF_Endkunden.jpg</p>	
6	<p>Institutsleiter Prof. Jörn P. Lass wirft einen kritischen Blick auf Neuentwicklungen und Innovationen im Fenster-, Türen- und Fassadenbau (Quelle: ift Rosenheim)</p> <p><i>Dateiname:</i> PI201060_Bild_06_ROD20_Lass_Innovationen.jpg</p>	

Nr.	Bildtext und Dateiname	Bild
7	<p>Stephan Lechner (Geschäftsführer der ift MessTec) zeigt Beispiele, wie digitale Prüfungen auf firmeneigenen Prüfständen bereits beim ift Rosenheim umgesetzt werden.</p> <p>(Quelle: ift Rosenheim)</p> <p><i>Dateiname:</i> PI201060_Bild_07_ROD20_Stephan_Lechner_Digitale_Pruefungen.jpg</p>	
8	<p>Regie und Technik beim ersten Rosenheimer Online-Dialog mit Maske sind anstrengend, aber notwendig</p> <p>(Quelle: ift Rosenheim)</p> <p><i>Dateiname:</i> PI201060_Bild_08_ROD20_Regie_und_Technik_beim_ersten_ROD.jpg</p>	
9	<p>Der Blick hinter die Kulissen: Studioatmosphäre beim Jahrespressegespräch 2020 des ift Rosenheim am Vortag des Rosenheimer Online-Dialogs</p> <p>(Quelle: ift Rosenheim)</p> <p><i>Dateiname:</i> PI201060_Bild_09_ROD20_Studioatmosphaere_ift_JPK_2020__Anders_Peichl_Lass_Benitz.JPG</p>	

Über das ift Rosenheim (für Fachpresse)

Das ift Rosenheim ist eine europaweit notifizierte Forschungs-, Prüf-, Überwachungs- und Zertifizierungsstelle und international nach DIN EN ISO/IEC 17025 akkreditiert. Im Mittelpunkt steht die praxisnahe, ganzheitliche und schnelle Prüfung und Bewertung aller Eigenschaften von Fenstern, Fassaden, Türen, Toren, Glas und Baustoffen. Ziel ist die nachhaltige Verbesserung von Produktqualität, Konstruktion und Technik sowie Normungsarbeit und Forschung. Die Zertifizierung durch das ift Rosenheim sichert eine europaweite Akzeptanz. Das ift ist der Wissensvermittlung verpflichtet und genießt als neutrale Institution deshalb bei den Medien einen besonderen Status. Die Publikationen dokumentieren den aktuellen Stand der Technik. (730 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Über das ift Rosenheim (für Publikumspresse)

Für gute Bauwerke braucht es Kompetenz, Technik und Erfahrung; das gilt besonders für Fenster, Fassaden, Türen und Tore. Das ift Rosenheim unterstützt seit 1966 mit über 200 Mitarbeitern die Branche als neutrales wissenschaftliches Institut mit technischen Dienstleistungen. Hierzu gehören Prüfungen, Forschung, Zertifizierung und Qualitätsmanagement sowie Normung, Weiterbildung und Fachinformationen. Damit fördert das ift Rosenheim die Entwicklung von gebrauchstauglichen, umweltverträglichen und wirtschaftlichen Qualitätsprodukten, die das Leben komfortabler, sicherer und gesünder machen. (594 Zeichen inkl. Leerzeichen)